

Wieviel Geld brauche ich im Ruhestand für ein gutes Leben?

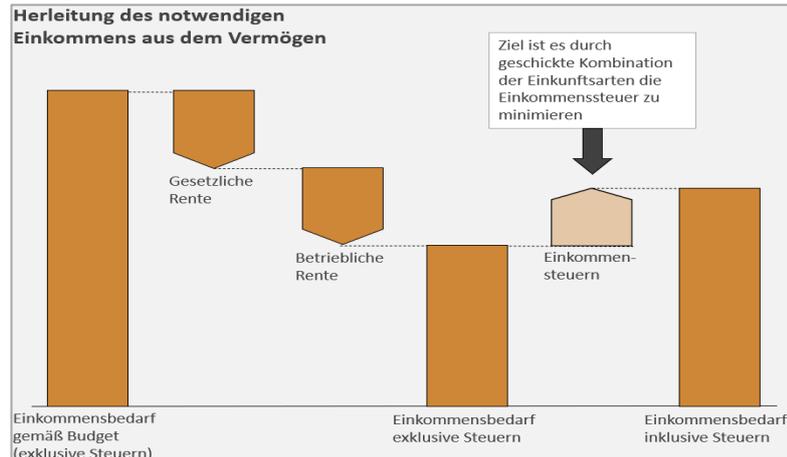
Privates Vorsorgekapital 500.000 €: Wieviel kann ich monatlich wie lange entnehmen?



Gottfried Urban
Geschäftsführer
Dipl. Bankbetriebswirt

Das **Chartbild der Woche** zeigt die monatliche Entnahme in €, die bei gegebener Rendite bei Kapitalerhalt und bei entsprechender Verzehrzeit möglich ist (Anlagesumme 500 T€, nach Steuer). Lesebeispiel: Bei 6% Rendite und einer Entnahme von 2.856 € ist das Kapital in 30 Jahren verzehrt. Achtung: Lineare Betrachtung. Die Tabelle zeigt eine linearen Renditeverlauf, Anlageformen können im Wert stark schwanken. Graphik 2 zeigt die Einkommenskomponenten im Ruhestand. Quelle: U&K

Rendite (nach Steuern)	Kapitalerhalt	Verzehr 30 Jahre	Verzehr 25 Jahre	Verzehr 20 Jahre	Verzehr 15 Jahre
3 %	1.250	2.064	2.323	2.719	3.389
6 %	2.500	2.856	3.075	3.427	4.047



Prüfen Sie, wie viel Vermögen und welche Rentenansprüche Sie haben werden. Bei einigen Formen der betrieblichen und privaten Altersvorsorge können Sie wählen, ob Sie das Kapital bei Fälligkeit als Summe ausbezahlt oder als monatliche Rente erhalten möchten. Bedenken Sie diesen Aspekt bei der Ermittlung Ihrer Vermögenswerte. Gerade für Unternehmer ist es oft schwer herauszufinden, welche finanziellen Ressourcen im Ruhestand zur Verfügung stehen. Eine grobe Richtung gibt die **300-er Formel**. Bedeutet, wenn man 5.000 € lebenslange monatliche Rente braucht, benötigt man 1,5 Mio. € Anlagesumme.

Bedenken Sie diesen Aspekt bei der Ermittlung Ihrer Vermögenswerte. Gerade für Unternehmer ist es oft schwer herauszufinden, welche finanziellen Ressourcen im Ruhestand zur Verfügung stehen. Eine grobe Richtung gibt die **300-er Formel**. Bedeutet, wenn man 5.000 € lebenslange monatliche Rente braucht, benötigt man 1,5 Mio. € Anlagesumme.

Ermitteln Sie Ihre Ausgaben, wie viel Geld Sie monatlich brauchen, um Ihre Lebenshaltungskosten zu bestreiten. Im Ruhestand ändert sich vieles: Natürlich wollen Sie mehr Zeit für die schönen Dinge des Lebens haben, das kostet zusätzlich Geld. Und reicht das Geld für die spätere Gesundheitsversorgung und Pflege? Das muss alles einkalkuliert werden. In der aktiven Anfangsphase wird meist mehr Geld für Reisen und Hobbys benötigt, in späteren Jahren fallen oft höhere Gesundheitskosten an. Deshalb ist eine flexible Ruhestandsplanung in den einzelnen Lebensphasen essenziell.

Ansparphase und Ruhestandsphase: Ohne ein gut dosiertes Maß an Risikobereitschaft ist es schwer, genug Kapital für den Ruhestand aufzubauen. Setzen Sie auch nicht alles auf eine Karte, sondern wählen Sie einen passenden Mix aus Anlageformen wie Geldmarktanlagen/Tagesgeld, Anleihen und Aktien. **Sparrate absichern.** Wer das Zielvorsorgekapital zum Zeitpunkt des Ruhestands (wenn dieser in relativ weiter Ferne liegt) aus dem laufenden Arbeitseinkommen auffüllen muss, kann die Sparrate mit einer Versicherungslösung absichern. (Berufsunfähigkeitsversicherung oder Alternativen, falls gesundheitliche Vorgeschichten dies nicht zulassen.)

Empfehlung: Sowohl in der Anspar- als auch in der Entnahmephase drei Anlagetöpfe bilden:

- 1. Investitionsreserve in Geldmarktanlagen,** gespeist aus der aktuellen und künftigen Überschussliquidität für Kurzfristziele und zum Auffüllen der nachfolgenden Töpfe. In der Entnahmephase dient dieser Topf für die auf Sicht von 12 Monate benötigte Liquidität + Wohlfühlreserve auf den Konten!
- 2. Zinsdepot mit kurz- bis mittellanglaufenden Rentenpapieren- und** Rentenfonds. In der Entnahmephase kann dieser Topf nach einem Jahr für laufende Entnahmen genutzt werden.
- 3. Zusätzliche chancenorientierte Komponenten,** die aus vermögensverwaltenden Fondskonzepten oder aus einem Weltaktienportfolio zur langfristigen kaufkrafterhaltenden Wertsteigerung besteht. Daraus können Dividendenerträge laufend entnommen werden. Zusätzlich können in festgelegten Intervallen Kursgewinne realisiert werden und z.B. in Topf 2 umgeschichtet werden.



Glossar (Verlinkungen)

Nützliche Informationen zum Investmentsparen!

- CdW 36/2024: [Vier wichtige Regeln für den Vermögensaufbau mit Fonds](#)
- CdW 18/2023: [Wir vertrauen den Produkten vieler Aktienunternehmen](#)
- CdW 13/2023: [Zehn Tipps für Ihr Wertpapierdepot](#)
- CdW 43/2022: [Aktien, Anleihen, Immobilien, Gold, Geld – was bleibt nach Inflation?](#)
- CdW 41/2022: [Inflation: Wie häufig schafften Aktien und Gold den Kaufkraftverlust?](#)
- CdW 29/2022: [Beim investieren zählt die Zeit mehr als der Zeitpunkt](#)
- CdW 01/2022: [Sparen fürs Alter: Unternehmerkapital mit bester Renditebilanz](#)
- Der Kapitalaufbau/Auszahlplanrechner der Allianz Global Investors: <https://de.allianzgi.com/de-de/service/anlegen-und-entnehmen>
- UK- Podcast „besser entscheiden“ Nummer 005 geht es um [Investmentsparpläne – so baut man sich ein Vermögen richtig auf!](#)

Wichtige Hinweise:

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf den persönlichen Kenntnissen und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittenen Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Die Anlageberatung und Anlagevermittlung (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 und 4 WpIG) bieten wir Ihnen ausschließlich als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 3 Abs. 2 WpHG für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (NFS) an. Die NFS ist ein Wertpapierinstitut gem. § 2 Abs. 1 WpIG und verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im [Impressum](#) der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement (www.urban-kollegen.de).

Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

Josef-Neumeier-Str. 2

84503 Altötting

Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0

Fax: +49 (0)8671 / 9690-11

info@urban-kollegen.de

www.urban-kollegen.de